David Zogg

Autor(en): **Lips**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 52

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

erleichterungen sind aber ebensowenig zu befürchten, wie Heraufsetzung von Währungen. Hie und da leichte Devalvationen. Oeffentliche Schulden bleiben wie zuvor unbezahlt.

Endlich das Wetter im Jahr 1939: In den Februar fallen einige vorzeitig warme Tage, es wird wie im Frühling sein. Dafür liefert der Mai die fehlenden Fröste nach. Zu Ostern sagen die Meteorologen Aufklärung voraus, doch ein Tief aus Island bleibt nächst den Azoren stecken und macht den Gelehrten einen Strichregen durch die Rechnung. Hierauf nimmt der Winter bei uns Sommeraufenthalt. Der August bringt jene Aprilschauer, die so charakteristisch für den europäischen Juni sind. Erst im November kommt Ordnung in das Klima, die Zuversicht der Wetterwarten trifft wieder 50:50 ein.

Faßt man die Aspekte von 1939 also zusammen, kann man nur sagen: Immer noch besser als 1940. In diesem Sinn: Fröhliche Pfingsten!

Doria

He jo!

In einer größeren Grenzstadt werden die Fliegerabwehr-Einrichtungen ausprobiert. Anhaltendes Sirenengeheul dringt von der Außenwelt während des Unterrichts in eine Mädchenschule. Die Lehrerin wird dadurch übelgelaunt und sagt bissig:

«Es isch doch au unermiedig; do hät wieder öpper e neue Staubsuger i dr Nochberschaft!»

(Die hütige Staubsuger mached übrigens gar kein Krach meh!) Kr.

DAVID ZOGG

Populärer Schweizer Skifahrer

Vorsicht

Aus einem (vielversprechenden) Roman:

Julia warf einen Blick auf ihr rosaseidenes Nachthemd, das sie die letzten Nächte in Erwartung eines Gewitters getragen hatte, dann warf sie es wieder in die Schublade und zog ein Paar Flanellpyjamas an. (Fortsetzung folgt.) -d-

(... vor em nächste Gwitter schiits do also nüme intressant z'wärde!

Der Setzer.)

Im AFFENKASTEN
In Aarau

gutes Bier und
guter Wein,
Prima Speisen
obendrein!

Fam. Jurger.

Confort moderne

Ein Basler Kaufmann hat uns diesen Sommer in einem französischen Badeort getroffen.

Kaum im Gespräch, erzählte er uns von seinem wunderschönen Zimmer, und fragte dann: «Habt Ihr in Euerm Zimmer auch so eine moderne Einrichtung für die Füße zu waschen?!» G-ss

Die Schokolade

Weil unser Knecht am Sonntagvormittag schon mit runden Füßen daher gezottelt kommt, ruft ihm 's Grosi zu: «Was isch au das, Hannes? Ihr händ ja scho glade!»

«Schogglade han-i kei und wett au kei!» murrt er. -b-

Stilvoll

Am Ende eines zweitägigen Organistenkurses richtete der Kursleiter folgende Worte an seine Schüler: «Lassen Sie diesen Kitt, der Sie gestern und heute zusammengeschmiedet hat, nicht wieder verpuffen!» Jm.

Schlichte Steinhäger

Trinket ihn mäßig aber regelmäßig!

Generalvertreter für die Schweiz: F. Siegenthaler & Cie. AG.
Kornhausbrücke 2 Zürich Tel. 37 77 00